

BORNAER STADTJOURNAL

mit aktuellen und amtlichen Informationen aus der Großen Kreisstadt Borna



Ausgabe 21/2022

18. Oktober 2022



Aus der Stadtverwaltung

Baustart in der Wettinstraße
am 6. Oktober 2022



Aktuell

„Sendung mit der Maus“ besucht das
Sana Klinikum Borna



Verein

Rettungsübungen am Rescue Day 2022
beim Tauchclub Borna e.V.

Inhaltsverzeichnis

- 2 Die Kolumne
- 3 Interview
Martin Schultheiß
- 4 Verein
Tauchclub Borna e.V.

Aus der Stadtverwaltung

- 5 Baustart in der Wettinstraße
- 6 Beschlüsse aus dem Stadtrat
- 7 – 10 Aktuelles
u. a. Badminton Heimspiel;
Bahnhof wird barrierefrei;
Mit-Mach-Küche;
Weihnachtsmarkt in Borna
- 11 Veranstaltungen

Lebendiges Borna

- 12 – 13 Aktuell
u. a. 10 Jahre Azurit Borna;
Vernissage am Klinikum
- 14 – 15 KulturGuide
Wilde Riesen-Rallye Altenburg;
Bläserphilharmonie
- 16 Gesundheit
Schmerzen wirksam behandeln;
Apothekenkolumne
- 17 Mobilität
Zeit für den Räderwechsel
- 18 Recht | Steuern | Versicherung
Urteile zum
Thema Denkmalschutz
- 19 Neuerscheinung
Freizeit & Tourismus Journal

Kuriose Deutsche Gerichtsbarkeit

Wer von uns weder Anwalt noch Richter oder Rechtspfleger ist und vielleicht noch nie die Dienste eines Juristen in Anspruch nehmen musste, hat sicherlich ganz eigene Vorstellungen wie ein „typischer Jurist“ ist. Das Bild der Berufsgruppe wird oftmals als penibel, korrekt und kleinlich skizziert. Nun, ich persönlich ziehe es schon vor, wenn ich bei einem korrekten Juristen mit meinen Anliegen ernst genommen werde. Außerdem bin ich ebenso froh, in einem Rechtsstaat zu wohnen, der die klassische Gewaltenteilung in Legislative (Parlament mit Gesetzgebung), Exekutive (Regierung und Verwaltung als vollziehende Gewalt) und Judikative (Rechtsprechung) einhält. Das heißt jedoch nicht, dass Juristen humorlos sind und es keine skurrilen Gesetze oder Urteile gäbe. Einige Juristen sammeln gar kuriose Klagen, welche sie dann in Büchern veröffentlichen. So kann ich also in der Kolumne aus einem reichen Schatz fischen. Hier ein Urteil vom Landesarbeitsgericht Düsseldorf: (Quelle: Kein Alkohol für Fische unter 16 – Autoren: Rainer Dresen und Anne Nina Schmidt) „Der Tritt ins Gesäß einer unterstellten Mitarbeiterin gehört auch dann nicht zur betrieblichen Tätigkeit eines Vorgesetzten, wenn er mit der Absicht der Leistungsförderung geschieht.“ Bevor ein Urteil gesprochen werden kann, muss es natürlich eine Klage geben. Hier aus dem Leben eines Touristen, dessen Klage abgelehnt wurde, da er sich in seinem Urlaubsort von vielen kleinen Kindern, die herumtobten, in seiner Ruhe gestört fühlte, dort kein Deutsch gesprochen wurde und auch noch die südländische Mentalität Hektik verbreiten würde. Am liebsten streiten sich die Deutschen mit ihrem Nachbarn. Wer seinen Nachbarn nicht 48 Stunden vorher anzeigt, dass Grillaktivitäten angesagt sind, ist

im Recht! Der zuständige Richter wies diese Klage eines Nachbarn ab – durch die Ankündigung nehme die „dem Grillen innewohnende Spontanität“ ab. Zwerge in Kleingärten sind auch ein häufiges Streitthema unter den Deutschen Kleingärtnern. Der aktuelle Bußgeldkatalog der Schmerzensgelder sollte als Lektüre für, nun sagen wir, sehr emotionale Begegnungen mit der Polizei im Hinterkopf aufleuchten. Der berühmte Mittelfinger kann da schon einmal 4.000 Euro kosten. Bei Verkehrskontrollen werden die uniformierten Polizisten gern mal als Raubritter oder Wegelagerer bezeichnet. Auch das könnte für den oder die unbeherrschte Kraftfahrzeugführer:in teuer werden. Die Welt ist eben voll von Verboten und Bußen. Wer demnächst sein Ja auf dem Standesamt verkünden möchte und vielleicht doch noch kalte Füße bekommt, der sei auf das Bürgerliche Gesetzbuch hingewiesen. In jenem ist verankert, wann Frau oder Mann eine Aufhebung (Annullierung) ihre Ehe beantragen dürfen (§ 1314 Aufhebungsgründe): „Eine Ehe kann ferner aufgehoben werden, wenn ein Ehegatte sich bei der Eheschließung im Zustand der Bewusstlosigkeit oder vorübergehender Störung der Geistestätigkeit befand oder ein Ehegatte sich bei der Eheschließung nicht bewusst war, dass es sich um eine Eheschließung handelt.“ Nun, ich kann mir vorstellen, dass ersteres öfters mal vorkam. Man bedenke den Alkoholkonsum bei Polterabenden bzw. dem heutigen Brauch von Junggesellinnen-/Junggesellen-Abschieden. Da kann man schon mal auf kurzzeitige Bewusstseinsstörung plädieren, oder? Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Justiz können mit Sicherheit auf eine Unmenge von ungewöhnlichen Klagen, Urteilen und Gesetzen berichten.

Manuela Krause

Impressum

Herausgeber: SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA | Abtsdorfer Str. 36 | 04552 Borna

Tel.: 03433 207329 Fax: 03433 207331 | E-Mail: info@druckhaus-borna.de | Internet: www.druckhaus-borna.de

Verlagsleitung: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.) (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren. Die Texte der Stadt obliegen der Verantwortung des OBM. Verantwortlich für die Redaktion: Hans-Robert Scheibe, Pressesprecher der Stadt Borna.)

Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA

Titelbild: Amtseinführung des neuen Amtsgerichtsdirektors (Foto: Tina Neumann)

Fotos: Stadtverwaltung Borna, Museum der Stadt Borna, DRUCKHAUS BORNA (Lisa Bachmann, René Deckert, Manuela Krause, Tina Neumann), Marcel Hofmann (Contextagentur) (S. 14), Stefanie Schennerlein (S. 15), stock.adobe.com: Graphicroyalty (S. 16), somemmeans (S. 19)

bzw. die entsprechenden Autoren und Auftraggeber

Auflage: 12.000 Exemplare in die Haushalte und Firmen

Laufende Ausgaben-Nummer: 536

Zusätzliche Exemplare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Borna oder beim SÜDRAUM-VERLAG.

Die Ausgabe 22/22 des BSJ erscheint am 01.11.2022. Der Redaktionsschluss ist der 18.10.2022.

Stadtjournal
digital





MARTIN SCHULTHEISS

Martin Schultheiß ist der neue Direktor des Amtsgerichts Borna

Wir wollen ein bürgerfreundliches Gericht sein. Deshalb wollen wir zum Beispiel unnötige Wartezeiten vermeiden und empfehlen daher, vorab telefonisch einen Termin mit der jeweiligen Abteilung zu vereinbaren. So kann auch im Vorfeld abgeklärt werden, welche Dokumente man zu dem Termin bei uns mitbringen muss. Ich möchte aber um Verständnis dafür werben, dass man nicht immer sofort einen Termin bekommt. Wir müssen auch Zeiten freihalten, in denen die Kolleginnen und Kollegen im Gericht ihre Akten bearbeiten können.

Ich selbst habe eine doppelte Tätigkeit. Meine Arbeit umfasst sowohl die eines Familienrichters als auch die des Gerichtsdirektors. Die vielen damit verbundenen Termine müssen gut koordiniert werden. Ich werde hier in dem sehr attraktiven Gebäude des Amtsgerichtes von einem sehr guten Team unterstützt. In der Gerichtsleitung steht mir u. a. unsere Geschäftsleiterin Frau Romstedt zur Seite. Auch die Gruppenleiterinnen und -leiter der jeweiligen Abteilungen, wie Straf-, Zivil-, Familien-, Betreuungs-, Zwangsvollstreckungsabteilung und Grundbuchamt unterstützen mich hervorragend bei der Leitung des Hauses. Ich darf einem sehr gut funktionierenden Amtsgericht als Direktor vorstehen.

Am 7. Oktober erfolgte die feierliche Amtseinführung von Herrn Martin Schultheiß (M.S.) als Direktor des Amtsgerichts Borna. Bereits seit dem 1. April dieses Jahres ist Herr Schultheiß im Amtsgericht Borna tätig. Das Bornaer Stadtjournal war mit dem erfahrenen Juristen, der seit 1995 in Leipzig, u. a. als Staatsanwalt und als Richter am Landgericht und in Dresden als Richter am Oberlandesgericht tätig war, im Gespräch.

BSJ: Herr Schultheiß, welche Motivation führte Sie aus Leipzig nach Borna?
M.S.: Ich bewarb mich auf die Stelle des Amtsgerichtsdirektors in Borna, weil diese Aufgabe viel mehr Gestaltungsmöglichkeiten eröffnet als man sie normalerweise als Richter hat, zum Beispiel das Organisieren von Verwaltungsabläufen oder die Darstellung des Gerichts nach außen.

BSJ: Sie sind seit April in Borna, haben Sie unsere Stadt schon etwas kennengelernt?

M.S.: Die Stadt kennengelernt, das zu behaupten wäre wohl etwas übertrieben. Aber ich habe bereits einige Ecken von Borna und seiner Umgebung gesehen, die ich als absolute Kleinode im positiven Sinne wahrnehme. Schon der Martin-Luther-Platz mit seinen zwei

unterschiedlichen Kirchen stellt ein sehr schönes Ensemble dar.

Ich komme aus einer kleinen bayerischen Kommune, welche zwischen Bayreuth und Hof liegt. Meine Referendarzeit habe ich beim Oberlandesgericht in Nürnberg geleistet. Danach, Mitte der 90er Jahre, habe ich mich bewusst nach Leipzig beworben. Das war eine Stadt, in der sich enorm viel bewegt hat, in der in kürzester Zeit unglaublich viel Neues entstanden ist. In den Folgejahren hat die gesamte Region hier eine rapide Entwicklung genommen. Inzwischen ist die Region um Borna sehr schön geworden. Der Bockwitzer See fällt mir als erstes ein, wenn ich an die Bornaer Region denke.

Natürlich habe ich mir vorgenommen, Borna besser kennenzulernen. Vielleicht lassen sich Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit der Stadt oder mit Schulen und Vereinen organisieren, in denen wir das Gericht den Menschen vorstellen und näher bringen können. Bereits jetzt öffnen wir das Haus für die Bürger mit unseren wechselnden Bilderausstellungen.

BSJ: Ihr Arbeitsalltag ist durchaus herausfordernd. Bleibt noch Zeit für Hobbys?

M.S.: Als Hobbys bezeichne ich meine Lust am Schwimmen und Wandern. Ich würde mich vorsichtig als Kunstliebhaber bezeichnen und bin natürlich ein leidenschaftlicher Leser. Ich lese gern amerikanische Autoren, zum Beispiel Jonathan Franzen oder Jeffrey Eugenides. Ich schätze auch die Krimis von dem Österreicher Wolf Haas. Die Werke des norwegischen Schriftstellers Karl Ove Knausgård gehören auch zu meinen Buch-Favoriten.

Manuela Krause

Herzlichen Dank!

Liebe Kunden, wir freuen und bedanken uns für das erneut „ausgezeichnete“ Miteinander!

MÖBEL **VOIGT**

WOHNEN - SCHLAFEN - KÜCHEN

SUPER ANGEBOTE & TOLLE AKTIONEN

FINDEN SIE JETZT IN UNSEREM ONLINE-PROSPEKT!

HIER SCANNEN!

oder www.moebel-voigt.de/prospekte/

Ausgezeichnet als **1a** Fachhändler 2022

Kompetenz vor Ort!

Eine markt incare-initiative

PRIVATWIRTSCHAFTLICHES INSTITUT FÜR SERVICE-QUALITÄT

SERVICE CHECK

KUNDENZUFRIEDENHEIT

SEHR GUT

★★★★★

Note 1.40

Stand: 06.09.2021 - 753 Bewertungen

SERVICE-CHECK.COM

Ausgezeichnet Generationenfreundlich

Handelsverband Sachsen

1) Ermittelt mit einer in Auftrag gegebenen Kundenbefragung in der Zeit vom 07. Februar 2017 bis 03. September 2022 durch das privatwirtschaftliche Institut SERVICE-CHECK Institut GmbH, Bürgerfeld 65, 85570 Markt Schwaben. Bewertet wurden die Antworten von 753 befragten Kunden von Möbel Voigt KG.

Möbel Voigt KG | Gewerbegebiet Eula-West 13 | 04552 Borna | Tel. 03433 205580 | www.moebel-voigt.de

Rescue Day 2022

Tauchunfall, was nun? Wie war das mit dem Sauerstoff?

Mit diesen Fragestellungen haben wir uns als Tauchclub Borna e.V. am ersten Septemberwochenende in Theorie und Praxis befasst. Vorangestellt möchten wir unseren tauchunerfahrenen Lesern mitteilen: Bei einem normalen Sporttauchgang atmen wir komprimierte Luft, Pressluft allerdings keinen reinen Sauerstoff wie hin und wieder zu lesen oder hören ist. Wenn wir im folgenden Text von Sauerstoff schreiben handelt es sich um medizinischen Sauerstoff. Der Tauchclub Borna e.V. hat derzeit etwa 45 Mitglieder. Diese sind regelmäßig in den umliegenden Seen unserer Gegend tauchen und über das Jahr verteilt auch in weiter entfernt liegenden Gewässern. Bisher ist unser Verein von schwerwiegenden Tauchunfällen verschont geblieben. Damit das so bleibt, bieten wir unseren Mitgliedern Fortbildungen und Weiterbildungen an. Diesmal war das große Thema Sauerstoff in Verbindung mit einem Tauchunfall.

Ziel des Rescue Day war es, die vielfältigen Ursachen für das Entstehen von Unfällen zu beleuchten um geeignete Maßnahmen zu ergreifen und unseren erfahrenen Vereinsmitgliedern sowie Tauchanfängern im Notfallmanagement und der Notwendigkeit einer schnellen Sauerstoffgabe bei Tauchunfällen zu schulen. In der Theorie ging es um Unfallauslöser, Unfallvermeidung, Rettungs- und Signalmittel, Rettungs- und Transporttechniken ins Boot und an Land, Notfallmanagement allein und in der Gruppe, Herz-Lungen-Wiederbelebung (HLW), Einsatz von Automatischen Externen Defibrillatoren (AED), die Vor- und Nachteile sowie die Benutzung verschiedener Sauerstoffsysteme und die Wichtigkeit der Sauerstoffgabe.

Im praktischen Teil sind die Rettung ins Boot wie auch Retten an Land mit verschiedenen Techniken geübt wurden. Bei diesen ersten



praktischen Übungen merkten wir schon, dass eine gewisse Grundfitness hilfreich ist. In einer letzten Station ging es um das Ansprechen der verunfallten Person, Erkennen von notwendigen Maßnahmen, absetzen des Notrufs, kennenlernen und Einsatz eines AED und vor allem der Einsatz von Sauerstoff bei Tauchunfällen.

Der wesentliche und wichtige Grund zur Atmung von Sauerstoff nach einem Vorfall beim Tauchen ist die schnelle Entsättigung des im Körpergewebe gelösten und eventuell in Blasenform vorhandenen Stickstoffs. Darüber hinaus erhöht er die Versorgung aller unterversorgten Körpergewebe mit Sauerstoff.

Bei rund 50 Prozent der im Verband Deutscher Sporttaucher (VDST) untersuchten Tauchunfällen bekommen Verunfallte keine oder eine nicht ausreichende Sauerstoffversorgung im Rahmen der Erstmaßnahmen vor Ort. Der VDST hat hierzu eine Sauerstoffinitiative ausgerufen, um den Gründen der Unterversorgung mit Sauerstoff entgegenzuwirken.

Wir möchten unseren Beitrag zu dieser wichtigen und sinnvollen Initiative leisten. Wir möchten, dass zukünftig unsere Taucher Zugang zu Sauerstoff haben, falls dieser nach dem Tauchgang benötigt wird.

Mit dem Rescue Day haben wir versucht, Tauchern, Interessierten und den benachbarten Wassersportlern die erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln, um verletzten Menschen zu helfen und im Falle von Ertrunkenen und Tauchern diese sicher mit Sauerstoff zu versorgen. *Alexander Ramm und Ricarda Semper*



Turbo-Internet.

Mit bis zu 1.000 Mbit/s.

PYUR
Internet • TV • Telefon



Jetzt Aktionsangebot sichern.

Jetzt gleich beraten lassen.

PYUR Kundenbüro

Wettinstraße 6
04552 Borna
Di 14 – 18, Sa 9 – 12 Uhr

PYUR Berater

Kai Gläßer
Vor-Ort-Termin vereinbaren
0800 10 20 888

Gina Lückenemper
Gina Lückenemper
Die schnellste Frau Europas.

Verantwortlich für die Werbung:

Tele Columbus AG, Kaiserin-Augusta-Allee 108, 10553 Berlin; Anbieter: Die mit der Tele Columbus AG iSd §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmen, die unter pyur.com/impressum aufgelistet sind. Stand 10/2022.

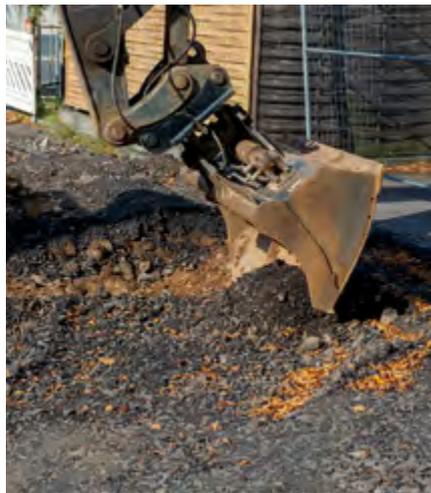
Baustart in der Wettinstraße



Am 6. Oktober fand der Baggerriß und damit der Startschuss für die Bauarbeiten in der Wettinstraße statt. Geplant ist ein grundhafter Ausbau der 160 m langen Straße, bei dem neben der Instandsetzung geplant ist, Parkplätze für die Bornaer Innenstadt zu schaffen. Nachdem einseitig die Linden in der Straße gefällt werden mussten, konnte nun mit dem Ausbau begonnen werden. Oberbürgermeister Oliver Urban, der den Baustart offiziell eröffnete, erklärte, dass viele Bürger aus der Umgebung, beispielsweise aus Deutzen, praktisch gezwungen seien, die Anreise in die Bornaer Innenstadt mit ihrem Auto anzutreten, wenn sie die Geschäfte und Banken in Borna besuchen wollen. Jedoch solle auch nach dem Ausbau die Wettinstraße weiterhin nur einseitig geöffnet sein, sodass die Zufahrt über die Sachsenallee weiterhin nicht möglich ist. Die Wettinstraße ist für Borna auch von historischer Bedeutung, denn einst stand hier der erste Bahnhof der Stadt, von dem aus Züge erstmals von Borna nach Chemnitz fahren. Das Projekt der Erneuerung der Wettinstraße war

schon lange geplant, nicht nur von der Stadt sondern auch vom Zweckverband Wasser/Abwasser Bornaer Land (ZBL). Die ersten Planungen begannen bereits 2017, jedoch mussten erst noch die Gelder für das Unterfangen sichergestellt werden. Michael Spitzner, Stellvertretender Betriebsleiter der ZBL, erklärte weiterhin, dass nach dem Ausbau der Wettinstraße fast alle Sanierungen der Wasserleitungen in der Bornaer Innenstadt abgeschlossen wären. Für die Wettinstraße soll neben der Erneuerung der Trinkwasserleitung ebenfalls der Mischwasserkanal erneuert werden, bei dem sowohl Regenwasser als auch Schmutzwasser der Haushalte abfließen kann. Die Gesamtkosten des Ausbaus belaufen sich auf circa 794.000 Euro. Voraussichtlich sollen die Arbeiten an der Straße bis zum 31.05.2023 abgeschlossen sein.

Robert Krause



Liebe Bürgerinnen und Bürger,



beunruhigende Nachrichten gibt es reichlich – manchmal hilft es, sich Positives vor Augen zu halten. Wir werden in Borna in die Zukunft investieren. Dabei sollen alle bedacht werden. Kinder, Radfahrer, Sportler, Familien, Senioren,

Am 19.10.2022, 14.00 Uhr erhalten wir in der Grundschule den Fördermittelbescheid zur Sanierung der Grundschule Neukirchen. Damit wird es 2023 einen sicheren Baustart geben.

Erfreulich ist auch die Ankündigung, dass wir tatsächlich den Radweg vom Breiten Teich/Witznitzer Straße bis nach Haubitz 2023 anfangen werden. Dabei wird die Brückensanierung sicherlich für Beschwernisse sorgen.

Ich möchte grundsätzlich eine Diskussion zur Neuausrichtung des Radverkehrs von Gestewitz bis Thräna anstoßen. Es ist nicht damit getan, Schilder und Radbügel aufzustellen. Ein Gesamtkonzept soll die Sicherheit der Radfahrer und die Anzahl der Abstellmöglichkeiten erhöhen.

Nach Abschluss der Sanierung des Bahnhofes für 16 Mio. Euro wird dieser am 07.12.2022, 10.00 Uhr feierlich übergeben – 150 Jahre nach Eröffnung der Bahnlinie Borna-Chemnitz. Leider ist das historische Bahnhofsgebäude noch nicht ganz in unserer Zeit angekommen. Sicher ist bereits die Erstellung einer Bike & Ride Anlage (Fahrradabstellplatz). Am Donnerstag, dem 20.10.2022 sind die Bürger eingeladen, sich über Wünsche zur Entwicklung der Stadt und Ihrer Ortsteile zu äußern. Teil der Veranstaltung ist auch die Präsentation der Strategie für die Nutzung weiterer EFRE-Fördermittel. Als nächstes werden wir die grundsätzliche Entscheidung über den Markt 23 treffen. Soll es eine Art 3. Rathaus oder ein ansprechendes Wohn- und Geschäftshaus geben? Jedenfalls soll die Baulücke nicht bis 2030 bleiben.

Oliver Urban

Ihr Oberbürgermeister Oliver Urban

Beschlüsse aus dem Stadtrat: Das Wichtigste für Sie zusammengefasst

Satzung zur Änderung der Gestaltungssatzung der Stadt Borna "Historischer Stadtkern"

Die Gestaltungssatzung muss geändert werden, da in ihr z. B. der Bau von Photovoltaikanlagen auf den Dächern der Häuser bisher nicht erlaubt war. Jedoch gab es während der Sitzung noch einige Hinweise der Räte, so dass der Beschluss in den Bauausschuss zurückverwiesen wurde.

Grundsatzbeschluss und außerplanmäßige Auszahlungen im Haushaltsjahr 2022 für einen Erweiterungsbau zur Schaffung von 80 neuen Kindergartenplätzen in der Kita „Sputnik“.

Der Erweiterungsbau des Kindergartens Sputnik kann durch die Fördermittelgabe des Landkreises Leipzig als monolithischer Flachbau in Massivbauweise angestrebt werden, dazu mussten folgende Punkte beschlossen werden:

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Borna stimmt einem Erweiterungsneubau zur Schaffung von 80 neuen Plätzen in der Kita „Sputnik“ (Teilhaushalt 3, Maßnahme 269, PSK: 1113050-20015-7851100) wie folgt zu:

1. Für das Haushaltsjahr 2022 werden außerplanmäßige Auszahlungen in Höhe von insgesamt 14.458,50 Euro zur Verfügung gestellt. Die Deckung erfolgt aus vorhandenen liquiden Mitteln.
2. Die Maßnahme ist – vorbehaltlich einer Fördermittelzusage – im Doppelhaushalt 2023/2024 für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 mit den zu ermittelnden Kosten entsprechend einzuplanen.

Grundsatzbeschluss und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2022 zur Schadensbeseitigung an der Glasfassade des Jahnbad Borna

Zur Schadensbeseitigung an der Glasfassade des Jahnbad Borna, um insbesondere weitere massive Folgeschäden zu verhindern, stimmt der Stadtrat für das Haushaltsjahr 2022 außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen in Höhe von insgesamt 30.000,00 Euro zu.



Vergabe der freiberuflichen Leistungen für die Weiterführungen der begleitenden Maßnahme „ESF-Plus-Gebietsmanagement Übergangs GIHK“ für das ESF-Förderprogramm „Nachhaltige soziale Stadtentwicklung“ 2024

Der Grundsatzbeschluss der Stadträte bezog sich auf das Gebietsbezogene Integrierte Handlungskonzept (GIHK) welches in dem Fördermittelzeitraum des Freistaates bis 2027 zur Verfügung steht. ESF heißt Europäischer Sozialfonds, der die Grundlage der nachhaltigen sozialen Stadtentwicklung beinhaltet.

Vergabe von Dienstleistungen zu folgender Maßnahme: Berufsfachschule für Pflegeberufe mit Betriebskindergarten.

Das „alte“ Amtsgericht kann und wird durch die Möglichkeiten der Förderung im Strukturwandel, zur Berufsfachschule umgebaut. Durch die Beratungen und

Gespräche der Stadtentwicklung GmbH Standort Dresden (die STEG) und der Sächsischen Agentur für Strukturwandel (SAS) wurden der Stadt Borna weitere und bessere Bedingungen zum Bau eines Kindergartens vorgeschlagen.

Im Bauausschuss am 12. September wurde der Beschluss für den Stadtrat vorbereitet.

In einem ersten Schritt werden so 90 Ausbildungsplätze geschaffen, die schrittweise je nach Bedarf auf bis zu 225 erhöht werden können. Parallel dazu werden auch bis zu 45 neue Arbeitsplätze vor allem im pädagogischen und technischen Bereich entstehen.

Der Stadtrat beschloss für die Maßnahme die Vergabe für die Objektplanung Leistungsstufe 1.

Achtung: Dies ist nur ein Auszug der Beschlüsse und entspricht nicht einer vollständigen Darstellung. Wenn Sie mehr Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Borna.

Bornaer Stadtgespräch

Einladung zum Stadtgespräch mit dem Thema „Bürger fragen – Oberbürgermeister antwortet“

Eines der Wahlversprechen von Oberbürgermeister Oliver Urban war es, den Bornaer Bürgern eine Einwohnerfragestunde anzubieten, um die Themen, die Ihnen, liebe Bornaerinnen und Bornaern, unter den Nägeln brennen, ansprechen zu können.

Gleichzeitig findet die Vorstellung des neuen EFRE-Fördergebietsumgriffes und die darin enthaltenen Maßnahmen statt. Die neue EFRE-Förderperiode bis 2027 bietet für Borna wieder die Chance, neue Maßnahmen im Stadtgebiet realisieren zu können. Das Konzept für die Bewerbung soll gemeinsam mit Ihnen erarbeitet werden.

Informationen über den Entstehungs- und Beteiligungsprozess des Konzeptes sowie geplante Maßnahmen finden Sie unter beteiligung.steg.de/borna

Wann: Do., 20.10.2022, 18.00 Uhr

Wo: Stadtkulturhaus Borna, Sachsenallee 47, 04552 Borna

Handwerk, Handel und Gewerbe

6. Fachtag für Ortschronisten und Heimatforscher

Zum sechsten Fachtag für Ortschronisten und Heimatforscher lädt das Sächsische Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V. am Samstag, dem 29. Oktober 2022 von 9.00 bis 16.00 Uhr in das Evangelische Bildungs- und Gästehaus Heimvolkshochschule Kohren-Sahlis (Pestalozzistraße 3 in 04654 Frohburg OT Kohren-Sahlis) herzlich ein.

Im Rahmen des diesjährigen Fachtages werden den Teilnehmenden in Workshops und während Vorträgen praktische Herangehensweisen vermittelt, die sich thematisch vor allem auf die Erforschung des historischen Handwerks und Handels im Dorf oder der Gemeinde beziehen.

Es stehen an diesem Tag Experten zur Verfügung, um die Arbeit der ehrenamtlichen Heimatforschenden zu unterstützen, zu festigen und zu vertiefen.

Lukas Schneider von der Sächsischen Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek Dresden referiert zur Nutz-

barmachung von alten Film-, Video- und Tondokumenten für die Forschung. Corinne Schulze, Leiterin der Museen Kohren-Sahlis, berichtet von Innungs-Kleinodien, Archivalien und Fundstücken des Töpferhandwerks in Kohren. Dr. Michael Wetzels, freier Historiker, bespricht den Umgang und die Nutzung der Archivquellen zum Dorfhandwerk und Dörthe Schimke vom Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde gibt Einblicke in die Arbeits- und Lebenswelt häuslichen Dienstpersonals im 19. Jahrhundert in Sachsen.

Der „Marktplatz Heimatforschung“ bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit Forschungsergebnisse (Publikationen, Flyer, Forschungsstände usw.) zu präsentieren und ins Gespräch zu kommen. Ein kurzweiliger Stadtrundgang durch Kohren während der Mittagspause, ermöglicht die Auseinandersetzung mit dem Thema anhand lokaler Beispiele.



Der Fachtag richtet sich an ehrenamtlich Engagierte der Heimatforschung und Regionalgeschichte und findet mit Unterstützung der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt statt.

- Das Programm ist auf der Homepage www.slk-miltitz.de/aktuelles.html zu finden. Weitere Information und Anmeldung unter 034344 64810 bzw. heimatforschung@slk-miltitz.de.

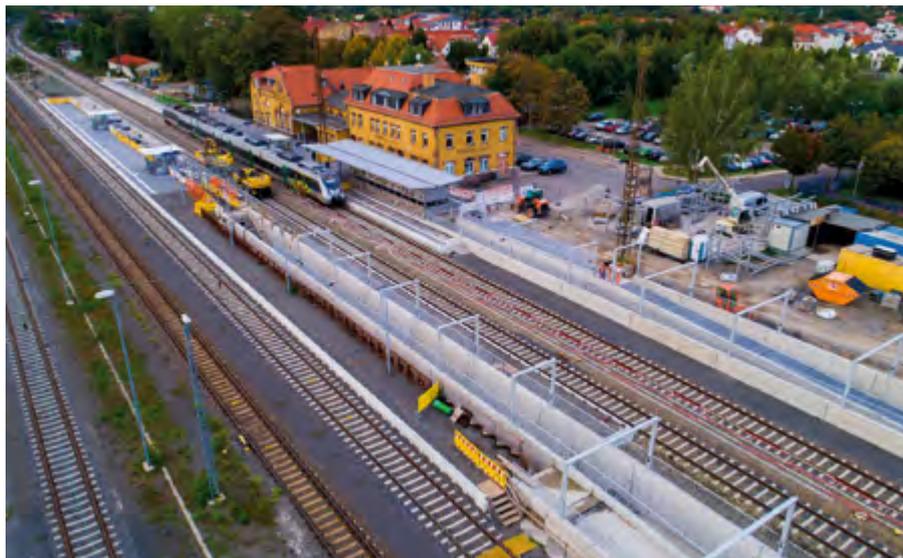
Badminton Heimspiel in der Turnhalle Borna West

Am Samstag dem 8. Oktober, fand in der Turnhalle Borna West ein Badminton Spiel zwischen dem Gastgeber SV WBG Medizin Borna e.V. und der eingeladenen Gastmannschaft HSG TH Leipzig statt. An vier Netzen starteten gegen 14.00 Uhr so drei Partien parallel zueinander, welche im Doppel also 2 gegen 2 ausgefochten wurden. Neben den circa 30 Schaulustigen fand sich auch Oberbürgermeister Oliver Urban unter den Besuchern ein, um den schnellen Ballwechsel über das Netz zu beobachten. Nachdem eines der ersten Matches, in dem Richard Müller, Vorstandsvorsitzender des Bornaer Vereins, als Spieler auf dem Feld stand, in zwei Sätzen entschieden wurde, begrüßte dieser OBM Urban. Anschließend führte Herr Müller ihn in einer kleinen Tour durch die Turnhalle, in der die Mängel der Turnhalle Borna West, welche der Stadt bereits bekannt waren, noch einmal angesprochen und veranschaulicht wurden. Neben kleineren Schäden, wie zum Beispiel am Putz, waren vor allem der Zustand der Sanitäreinrichtungen der Herrenumkleide und der in der Turnhalle vorgesehene Fluchtweg als große Mängel hervorzuheben. Auch herunterhängende Lampen waren besonders für die Badmintonabteilung des Vereins ein Ärgernis, da oftmals die Bälle auf eben diesen landen. Zeitgleich diente diese Führung durch die Sporthal-

le jedoch auch als Gelegenheit, um die Wünsche des Vereins für die geplante neue Turnhalle, welche an Stelle des ehemaligen Getreidespeichers gegenüber der Grundschule „Kinder dieser Welt“ in der Deutzener Straße entstehen soll, an den Oberbürgermeister heranzutragen. Herr Urban zeigte sich empfänglich für die Anfragen des Vereins und schlug vor, die Wünsche an die neue Turnhalle noch einmal schriftlich der Stadt zu übersenden, damit im Idealfall Dinge, wie die Markierungen der Felder und Verankerungen für Netze im Boden direkt in die Planung übernommen werden könnten. rk



Bahnhof Borna wird ab 30. Oktober barrierefrei sein



Die beiden Rampen des Bahnhofs Borna. An Rampe 2 wird bis Ende Oktober gearbeitet.
(Foto: DB S&S AG/Vectorvision)

wird die LED-Beleuchtung errichtet und auf Bahnsteig 2/3 finden die letzten Pflasterarbeiten statt. Nach dem 30. Oktober wird es noch Restarbeiten geben, die bis zum Jahreswechsel abgeschlossen sein werden. Die aktuellen Fahrzeiten werden rechtzeitig über www.bahn.de oder in der App DB Navigator abrufbar sein.

Am 5. Oktober haben sich der Leiter Bahnhofsmanagement Leipzig, Herr Christian Schulz, und der Projektleiter, Herr Nico Dillner, bei Herrn Oberbürgermeister Oliver Urban vorgestellt und den weiteren Ablauf zum Umbau des barrierefreien Bahnhofs in Borna erläutert. Die feierliche Inbetriebnahme der Bahnstation ist für Dezember geplant.



Die Bauarbeiten im Bahnhof Borna nähern sich dem Ende. Ab 30. Oktober können die Reisenden erstmals die beiden Rampen nutzen. Bevor es soweit ist, sperrt die Deutsche Bahn den Bahnhof erneut für den Zugverkehr. Seit dem 2. Oktober um 22.00 Uhr halten keine S-Bahnen mehr. Während der 4-wöchigen Sperrung zwischen Böhlen, Neukieritzsch und Geithain können die

Reisenden wieder auf extra eingerichtete Busverkehre ausweichen. Ab 30. Oktober früh fahren die Züge wieder.

Die Zeit nutzt die Deutsche Bahn, um die Bauarbeiten an der zweiten Rampe abzuschließen. Sie wird auf ihren 90 Metern Länge gepflastert und mit Handläufen ausgerüstet. Auch die Treppeneinhausung wird aufgebaut. Auf dem gesamten Bahnhof

Tsch, tsch, tsch...

... die Eisenbahn, wer will mit nach Borna fahren?

Seit 150 Jahren kann man mit dem Zug nach Borna fahren, das wollen wir gemeinsam in diesen Ferien mit tollen Spielangeboten feiern. Wir erleben den Wettkampf um die schnellste Verbindung zwischen Leipzig und Chemnitz, bauen Brücken, beladen Züge, gestalten den Bahnhof neu und entwerfen Züge der Zukunft. In diesen Herbstferien wird Eisenbahngeschichte im Museum der Stadt Borna erfahrbar.

Wann: 24. - 28.10.2022
täglich 13.00 Uhr
Ferienangebot für Kinder, Jugendliche, Familien, Großeltern, Enkel und alle anderen Interessierten

Kosten: 3,- Euro pro Teilnehmenden

Anmeldung: Telefon: 03433 27 860 oder
Mail: museum@borna.de

Wo: Museum der Stadt Borna,
An der Mauer 2-4, Borna

34. Zwiebellauf

Am 3. Oktober, dem Tag der Deutschen Einheit, fand im Rudolf-Harbig-Stadion der traditionsreiche, mittlerweile 34. Zwiebellauf, nachdem er die letzten beiden Jahre leider ausfallen musste, wieder statt. Nach einigen Worten von Oberbürgermeister Oliver Urban, eröffnete dieser

um 10.00 Uhr den Stundenlauf, welcher von vielen Bornaern lang ersehnt war. Fast 1.200 Teilnehmer fanden sich trotz des trüben Wetters bei guter Laune ein, um sich ihre Zwiebeln zu verdienen. Neben dem traditionellen Lauf fand zeitgleich der Fußball-Zwiebel-Cup statt. rk



Oberbürgermeister besucht die Volksolidarität

Am Donnerstag, den 29. September besuchte Bornas Oberbürgermeister Oliver Urban die „Frohe Runde“ in der Volksolidarität am Dinterplatz. Er stellte sich den Damen und Herren vor und berichtete von seinen ersten sechs Wochen im Amt. Dabei lud das Stadtoberhaupt die Senioren, insofern sie sich rüstig fühlen und möchten zum Stadtrat ein. Er erläuterte, was in naher Zukunft gemeinsam mit dem Team der Stadtverwaltung umzusetzen ist, und lud dazu ein, dass sich die Herrschaften gern in Form von Fragen äußern können. Dies könne auch schriftlich übermittelt werden oder die Damen und Herren finden den Weg zu Herrn Pechstein im Foyer des



Rathauses, der die Fragen gern weiterleitet. Vorstandsvorsitzende Anne Mortan gab dem Oberbürgermeister die Bitte mit auf den Weg, dass es doch wieder ein Seniorenparlament geben sollte. Schließlich wollen sich noch viele rüstige Senioren für ihre Mitmenschen engagieren.

mk

Beteiligung an der Fortschreibung des integrierten Stadtentwicklungskonzept (InSEK) der Stadt Borna



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Borna,

die Stadt Borna wird in den kommenden Monaten das integrierte Stadtentwicklungskonzept (InSEK) fortschreiben. Unterstützt werden wir dabei von einem Stadtentwicklungsbüro aus Leipzig.

Borna betrachtet die Fortschreibung des InSEK's nicht nur als Grundlage für die künftige Beantragung von Fördermitteln, sondern vielmehr als Rahmen für den künftigen Entwicklungsweg der Stadt. Während der Fortschreibung des Konzeptes werden die Kernstadt, aber auch die einzelnen Ortsteile auf spezifische Stärken und Schwächen analysiert, mögliche Alleinstellungsmerkmale und Zukunftspotenziale herausgearbeitet sowie Handlungsbedarfe festgeschrieben. Das Ziel besteht darin, eventuellen Fehlentwicklungen, die die soziale und technische Infrastruktur gefährden könnten, von vornherein entgegenzuwirken.

Dabei ist die Stadt Borna auf eine breite Beteiligung und Unterstützung verschiedenster Akteure angewiesen. Die Themenfelder, die dabei betrachtet werden,

sind weit gestreut und reichen, um nur einige Aspekte zu nennen, von der Bevölkerungsentwicklung, über die Jugend- und Seniorenbetreuung, das bürgerschaftliche Engagement, das Kultur- und Vereinsleben, die Daseinsvorsorge, die Verkehrs- und Infrastrukturanbindung, die bauliche Entwicklung, den Klimaschutz bis hin zur Wirtschafts- und Tourismusförderung.

In einer ersten Analyse möchten wir Sie aufrufen, sich an einer Befragung zu beteiligen. Unter borna.stadtentwicklung.live finden Sie einen Fragebogen, in dem Sie Ihre persönliche Bewertung und Hinweise abgeben können. Der Fragebogen ist vom 22.08.2022 bis 13.11.2022 freigeschaltet. In den letzten Jahrzehnten haben wir in Borna viel erreicht und bewirken können, dennoch gibt es sicherlich auch Bereiche, in denen Sie noch verborgene Entwicklungsmöglichkeiten erkennen und Handlungsbedarfe sehen. Bitte nutzen Sie deshalb die Möglichkeit, sich bei der Erarbeitung des Konzeptes zu beteiligen und damit an der weiteren positiven Entwicklung Borna's aktiv mitzuwirken. Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig und natürlich anonym. Ihre Äußerungen werden vertraulich und nur im Rahmen der Fortschreibung des InSEK's verwendet.

Herzlichen Dank für Ihr Engagement und Ihre Mithilfe!
Ihr Oberbürgermeister
Oliver Urban

Weihnachtsmarkt in der Stadt Borna

In diesem Jahr findet in Borna wieder unser traditioneller Weihnachtsmarkt statt, der Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, zum Bummeln und Verweilen einladen möchte.

Eröffnet wird der Weihnachtsmarkt am Samstag, dem 26.11.2022, um 14.30 Uhr durch Oberbürgermeister Oliver Urban. Geöffnet ist der diesjährige Weihnachtsmarkt bis zum Mittwoch, dem 21.12.2022. Am 09.12.2022 lädt der Gewerbeverein Borna e.V. zum Lichterfest und einem Lampionumzug ein.

- ▶ **Öffnungszeiten:**
Montag, Mittwoch, Freitag
09.00 - 18.00 Uhr
Dienstag, Samstag
09.00 - 19.00 Uhr
Sonntag
13.00 - 19.00 Uhr

- ▶ **verkaufsoffene Sonntage**
04.12.2022 (2. Advent)
12.00 - 18.00 Uhr
18.12.2022 (4. Advent)
12.00 - 18.00 Uhr



Bürgersprechstunde

Jeden zweiten Dienstag im Monat bietet Oberbürgermeister Oliver Urban zwischen 16.00 und 18.00 Uhr eine Bürgersprechstunde in seinem Büro an.

Bitte vereinbaren Sie vorab einen persönlichen Termin unter Telefon 03433 873112.

Hinweise und Anregungen können Sie auch per E-Mail schicken an: oberbuergermeister@borna.de

Neue Fachdienstleiterin für Kultur und Veranstaltungen



Sally Martin hat am 4. Oktober die Stelle als Fachdienstleiterin für Kultur und Veranstaltungen angetreten. Die aus Werdau stammende 42-Jährige ist gelernte Mediengestalterin, hat in Leipzig Kultur- und Medienwissenschaften studiert und zuletzt im Produktmanagement eines Reiseveranstalters gearbeitet. Auch räumlich wird sie unsere Stadt verstärken, denn demnächst steht der Umzug mit ihrem Partner und ihren zwei kleinen Kindern von Leipzig nach Borna an. „Ich freue mich sehr auf die Herausforderung der neuen Stelle und darauf, das kulturelle Leben der Stadt Borna mitzugestalten.“, so Sally Martin.

Einsatzstatistik vom September der Ortsfeuerwehr Borna

- Technische Hilfeleistungen: 12 Einsätze
 - Brände: 1 Einsatz
 - Auslaufende Betriebsstoffe: 1 Einsatz
 - Brandmeldeanlagen: 6 Einsätze
 - Brandsicherheitswachen: 1 Einsatz
- Gesamt Einsatzanzahl für den Monat September: 21 Einsätze



Mit-Mach-Küche im Café Bienvenue



Unter dem Motto „Vielfalt Kochen“ fand am 28. September die Mit-Mach-Küche als eine der Aktionen der Interkulturellen Woche im Café Bienvenue statt. Von den circa 30 anwesenden wurde Kabsa gekocht, ein Reisgericht aus dem Arabischen Raum, welches seinen Ursprung wahrscheinlich in Jemen fand. Von den Gästen, die vornehmlich aus Ägypten, Tunesien und Marokko stammen, beginnen acht gerade ihre Ausbildung zum Krankenpfleger. Weitere 18 befinden sich in einer so genannten Anpassungsmaßnahme, bei der, nach dem die Einwanderungsbehörde grünes Licht gegeben hat, die bereits



gelernten Krankenpfleger ihren Beruf nach vier Monaten Schulung und sechs Monaten Praktika hierzulande ausüben dürfen. Wie der Name des Café es bereits vermuten lässt, ist das Ziel der Mit-Mach-Küche, die ausländisch stammenden Gäste willkommen zu heißen.

Zum einen soll durch den kulturellen Austausch das Gefühl des Heimweh der angehenden Krankenpfleger bekämpft werden, zum anderen soll den Menschen aber auch eine Chance geboten werden, sich hier nachhaltig eine zweite Heimat aufzubauen. rk

Gebäudebrand in Blumroda

Am Dienstag, dem 27. September um 15.42 Uhr, wurden die Feuerwehren Thräna, Wyhra, Neukirchen und der Einsatzleitwagen von Borna zu einem Garagenbrand alarmiert. Bereits auf der Anfahrt, war eine sehr große und dichte Rauchwolke zu sehen. Sofort war klar, dies ist nicht nur ein Garagenbrand. Der Einsatzleiter forderte sofort weitere Kräfte der Feuerwehren Zedtlitz, Eula und Borna nach. Bei der Ankunft an der Einsatzstelle bestätigte sich leider die Einschätzung. Ein Hausanbau mit Garagen und Lagerräumen stand in Vollbrand und das Feuer drohte auf das Wohnhaus überzugreifen. Schnellstens wurde ein massiver Löschangriff und eine stabile Wasserversorgung aufgebaut sowie parallel dazu der Wasserwerfer vom Tanklöschfahrzeug zur Brandbekämpfung eingesetzt. Dank dem Einsatz von fünf Rohren, dem Wasserwerfer und dem Löschangriff über die Drehleiter konnte ein Übergreifen der Flammen auf das Wohnhaus verhindert werden. Drei Personen mussten vom Rettungsdienst betreut und zwei davon in das Krankenhaus gebracht werden.

Aufgrund der wirklich extremen Rauchentwicklung, war ein Arbeiten nur unter schwerem Atemschutz möglich. Fast jeder Atemschutzgeräteträger der Feuerwehren der Stadt Borna war im Einsatz. Um die enorme Menge an Atemluftflaschen bereitstellen zu können, wurde das Feuerwehrtechnische Zentrum angefordert.



Da der Wind den Rauch von anderen Wohngebäuden auf ein Feld drückte, bestand trotz der Rauchentwicklung keine Gefahr für die Anwohner im Wohngebiet. Nachdem das Feuer unter Kontrolle gebracht war, wurde der massive Löschangriff durch den Einsatz von Schaummittel über die Drehleiter und mit mehreren Rohren unterstützt. So konnte eine effektive Brandbekämpfung der schwer zugänglichen Bereiche sichergestellt werden. Kurz vor dem Anbruch der Dunkelheit war nur noch eine Restablöschung und die Beseitigung von Glutnestern nötig. Da im Brandbereich der Dachstuhl zusammenbrach und dementsprechend viel Schutt auf den Glutnestern lag, wurde ein Bagger einer Firma zur Hilfe gerufen. Mit dieser Unterstützung konnte der Schutt vorsichtig abgetragen und die Glutnester zügig gelöscht werden.

Insgesamt waren rund 60 Kameraden aller Feuerwehren der Stadt Borna im ca. sechs Stunden dauernden Einsatz.



„Von allen bösen Geistern verlassen“

Herbstausklang im Geschichtenhof Wyhra

Unter dem Motto „Von allen bösen Geistern verlassen“ lädt der Geschichtenhof Wyhra am 30. Oktober 2022 ab 10.00 Uhr zu einem spätherbstlichen Erlebnistag für die ganze Familie ein.

Wenn es gegen Ende des Jahres still in der Natur wird, begann früher für die Menschen auf dem Land die Winterarbeit: Viehschlachten und Vorräte anlegen, Korn dreschen, Holz machen oder Garn spinnen. Es war aber auch die Zeit, um sich bei früh einsetzender Dunkelheit in der warmen Stube Geschichten zu erzählen. An der Wende zum November wurden außerdem mit besonderen Bräuchen die Vorfahren geehrt, denn in dieser Zeit galt die Grenze zwischen Himmel und Erde als leicht durchlässig. Waren die Geister verstor-

bener Familienmitglieder willkommen, so galt es andererseits, unliebsame Geister mit magischen Mitteln fernzuhalten.

Mit „filzigen“ und „geisterhaften“ Bastelangeboten in der Remise sowie Gespenstergeschichten mit der Märchenfee klingt im Geschichtenhof der Herbst aus. Um 15.00 Uhr gibt es bei einer Sonderführung die „Altbäuerin Maria“ Einblicke in altes Brauchtum rund um die Feiertage des Nebelmonats. Ab 16.00 Uhr können sich dann große und kleine Gäste am Feuer beim „magischen Abschiedskreis“ auf die dunkle Jahreszeit einstimmen.

Der Förderverein sorgt ab Mittag im Hofcafé wieder für Gemütlichkeit und das leibliche Wohl. Und auch der Backofen wird wieder in Betrieb genommen...

Der Eintritt kostet 5,00 Euro; Kinder bis 12 Jahre haben freien Eintritt.

- **Kontakt**
Ansprechpartnerinnen:
Annett Steinert und Lisa Kulpa
Tel.: 03433 851071
E-Mail: kontakt@geschichtenhof.de
www.geschichtenhof.de



Veranstaltungen im Oktober und November

Mo | 24. Oktober | 10.00 Uhr
Mediothek
Fang den Herbst auf Leinwand ein!
Herbstferien in der Mediothek Borna.

Fr | 28. Oktober | 20.00 Uhr
Stadtkulturhaus
Mehr Als Wir



Matthias Ehrig (Akustikgitarre, E-Gitarre, Stompbox) und Andreas Uhlmann (Posaune, Flügelhorn, Glockenspiel, Beatbox, Synthesizer) sind „Mehr Als Wir“. Der Bandname ist ein Versprechen. Über Loop-Techniken und ausgefuchste Arrangements erzeugen die beiden Musiker einen unerwartet vollen Bandsound. Stilistisch realisieren „Mehr Als Wir“ eine Durchmischung von Pop, Jazz, EDM und akustischer Weltmusik. Trotz diverser Abstecker in die Ernsthaftigkeiten des Lebens macht die Musik der Band einfach Freude. Die Stücke sind voll von Wendungen und Überraschungen. Wie Bilder auf Fotopapier in einer Dunkelkammer entwickeln sich ihre Lieder – um zu bleiben.

So | 30. Oktober | 10.00 Uhr
Geschichtenhof
Von allen bösen Geistern verlassen

So | 30. Oktober | 15.30 Uhr
Stadtkulturhaus
Die große Johann Strauss Revue



Das Wiener-Walzer-Orchester, international bekannte Solisten und ein bezauberndes Ballett entführen Sie auf eine musikalische Reise voller Sehnsucht und zeitloser Musik. Erleben Sie unter der Leitung des Dirigenten und Musikers Erik Schober eine Zeit voller Leidenschaft und Gefühl.

Fr | 18. November | 19.00 Uhr
Mediothek
Kinder von Hoy – Freiheit, Glück und Terror
Lesung mit Grit Lemke.

So | 20. November | 18.00 Uhr
Museum
II. Sinfoniekonzert
Skrjabin und Franck: ZWEI JUBILARE

Do | 24. November | 19.00 Uhr
Mediothek
Nachtgedanken



Ein Lese-Konzert mit Patricia Prawit. Patricia Prawit singt und liest dazu aus dem Buch „Nachtgedanken“ – eine unterhaltende Mischung aus Gedichten, Anekdoten, Bildern und Musik.

Kartenbestellungen und -verkauf:
Stadt- und Touristinformation
Markt 2, 04552 Borna
Tel.: 03433 873195
www.tourismus-bk.de
Kügler „Buch und Kunst“
Tel.: 03433 201799
www.stadtkulturhaus-borna.de

- Weitere Informationen unter:
www.borna.de/veranstaltungen

Auf Grund der aktuellen Lage kann es zu Terminverschiebungen kommen.

„Es war einmal ...“

Altenpflegeheim „Carl Heinrich“ Borna startete Märchen-Projekt

Jede Woche gehen die Bewohnerinnen und Bewohner des Altenpflegeheims „Carl Heinrich“ Borna auf Reisen in eine zauberhafte Welt. Die Einrichtung der Diakonie-Tochter Heimverbund Leipziger Land gemeinnützige GmbH ist neuerdings Teil des Präventionsprojekts „Es war einmal ... Märchen und Demenz“. Zu Besuch kommt dafür die Märchenerzählerin und Märchenland-Dozentin Maria Magdalena Gonzalez, die im goldenen Märchenmantel die Geschichten von Dornröschen oder Rumpelstilzchen nicht einfach nur erzählt, sondern mit großen Gesten und Pathos wirklich erlebbar macht und selbst spürbar Freude daran hat.

Den älteren Menschen zaubert sie damit ein Lächeln ins Gesicht. Sie sind mit Begeisterung dabei, übernehmen Tierstimmen, vervollständigen strahlend die bekannten Floskeln und sind ergriffen von den vertrauten Erzählungen, die tief im Langzeitgedächtnis verankert sind.

Die stimmungsaufhellende, beruhigende und gleichzeitig aktivierende Wirkung der Märchen sei wissenschaftlich belegt, wie Maria Magdalena Gonzalez erklärt. Auch nach mehreren Jahren als Märchenerzählerin sei sie vor jedem Einsatz noch immer aufgeregt. „Ich habe großen Respekt vor den Menschen und ihren Lebensgeschichten“, sagt sie. Das zeigt sich auch daran, dass sie jede und jeden Einzelnen liebevoll begrüßt und immer in Kontakt mit ihrem Publikum bleibt, das sich von ihrer Lebensfreude und dankbaren Einstellung nur zu gern anstecken lässt.

Auch Pflegedienstleiterin Claudia Koch hat beobachtet, wie unruhige Bewohnerinnen und Bewohner friedlich werden, plötzlich



wieder anfangen zu reden oder sich zu erinnern. Sie und ihr Team freuen sich ebenfalls auf die Besuche der Märchenerzählerin. In der Zeit dazwischen gestalten sie das Thema weiter mit Kino im Foyer, Spielen, Hörbüchern und Kreativaktionen. Wenn Maria Magdalena Gonzalez demnächst nicht mehr ins Haus kommt, werden die Mitarbeiterinnen selbst zu professionellen Märchenvorleserinnen. Dafür erhalten sie eine spezielle Schulung, ihren eigenen Märchenmantel und Materialkoffer – damit sich die Bewohnerinnen und Bewohner weiter märchenhaft wohlfühlen können. Hinter „Es war einmal ... Märchen und Demenz“ steht die MÄRCHENLAND – Zentrum für Prävention und Gesundheitsförderung GmbH & Co. KG. Die Maßnahme wird gefördert durch die gesetzlichen Krankenkassen.

Heimverbund Leipziger Land gemeinnützige GmbH

10 Jahre AZURIT in Borna!



Das AZURIT-Seniorenzentrum Borna konnte vor Kurzem sein 10-jähriges Jubiläum feiern. AZURIT das ist eine bergmännische Bezeichnung für berg- oder kupferblaues Mineral, welches oft als Schmuckstein verwendet wird. Man sagt dem Stein auch heilende Kräfte nach. Eine wunderbare Voraussetzung und Metapher für die Pflegeeinrichtung in der Röthaer Straße 22-24, welche von Katrin Colditz und ihrem engagierten Team geleitet wird. Das Seniorenzentrum bietet für 128 Personen in drei Wohnbereichen ein Zuhause. Neben der stationären Pflege ist auch eine Urlaubs- bzw. Verhinderungspflege möglich. Darüber

hinaus erhalten Demenzpatienten eine spezielle Pflege nach einem innovativen Konzept. Ebenso steht auch für die Bewohner und deren Angehörigen eine Palliativpflege oder eine Palliativbegleitung zur Verfügung. Das Resümee, welches Pflegedienstleiterin Katrin Colditz in ihrer Rede, anlässlich der Feierstunde zum 10-jährigen Jubiläum hielt, lautete: „Unsere Bewohner fühlen sich wohl und unsere Mitarbeiter kommen gern auf Arbeit!“ Natürlich wies Frau Colditz auch auf den Umstand hin, dass es nicht immer gelingt, den Wünschen und Anregungen der Bewohner und deren Familien, zu erfüllen. Dennoch lautet das Hauscredo: „Aus Kritik kann man nur lernen und besser werden.“ Die Wohlfühlkombination der Bewohner ist eine Mischung aus guter Pflege und Freizeitangeboten, welche mit Sommerausflügen, Urlaubsfahrten, Konzerten, Frauenkreativcafé, Männerwerkstatt einer Peziballtrommelgruppe und dem jährlichen Bauernmarkt garniert werden. Das wohl einschneidendste Erlebnis aller Bewohner und Pflegekräfte war die COVID-Pandemie, die sich im November 2020 auch im Seniorenzentrum ausbreitete. Ein Dank ging hier an die betreuenden Hausärzte, die mit dem Team um das Leben der Patienten kämpften. Ein weiterer Dank folgte an die Oberbürgermeisterin a. D. Simone Luedtke, welche die ganzen Jahre unkonventionell zur Stelle war und Hilfestellung gab. Gebeutel wurde das Team auch durch viele kleinere Wasserschäden im Heizungssystem und einem großen Wasserschaden im Jahr 2019, der dafür sorgte, dass der Wohnbereich vollständig geräumt werden musste. Bevor sich weitere Redner meldeten, dankte Frau Colditz allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Pflege, der Betreuung, der Verwaltung, der Küche und der Haustechnik für ihren unermüdlichen Einsatz, der doch täglich viel Kraft kostet.

mk

	<p>Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau « Alles aus eigener Produktion »</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall Haustüren • Rollläden • Wintergärten <p>Verkauf direkt ab Werk</p>
	<p>Morlok Fensterfabrik GmbH Böhlener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig) Tel. 03 42 06/5 40 16 • Fax 5 40 17</p> <p>Besuchen Sie unsere Musterausstellung! Auch samstags bis 12.00 Uhr!</p>

„Sendung mit der Maus“ besucht Sana Klinikum Borna



Am Montag, dem 3. Oktober, konnten insgesamt 90 Kinder hinter die Kulissen der Neonatologie und Geburtshilfe schauen. Dort nahmen Mitarbeiter der Kinder- und Jugendmedizin bzw. der Geburtshilfe die jungen Besucher mit auf eine kleine Reise. Interessierte Kids erfuhren alles über Schwangerschaft & Geburt – und was es mit der Nabelschnur auf sich hat.

In vier Workshops gab es Antworten auf Fragen wie „Wie wohnt es sich in Mamas Bauch?“, „Wie wächst ein Baby dort?“, „Woher weiß das Baby, wann es geboren wird?“ und „Und was ist, wenn

es zu früh auf die Welt kommt?“ Ein Wissensquiz begleitete die Kids auf ihrer Reise. Zum Abschluss gab es eine Urkunde, die die Teilnahme am Maus-Tag bestätigte. Und natürlich darf auch ein kleines Präsent nicht fehlen. Die Reise endete mit leuchtenden Kinderaugen und vielen Eindrücken.

Dr. Roland Bantle, Klinikgeschäftsführer der Sana Kliniken Leipziger Land, freute sich sehr über die begeisterten Kids. „Wir hatten eine große Resonanz und konnten gar nicht allen interessierten Kindern einen Platz anbieten. Das spornt uns an, dieses Format zu wiederholen. Sicher mit einem anderen Thema aber mindestens genauso spannend“, so Bantle.

Auch die Organisatorin der Veranstaltung Dr. med. Bianca Karthe ist glücklich. „Alle beteiligten Kollegen waren sofort Feuer und Flamme und ermöglichten mit ihrem Engagement diesen tollen Tag hier in der Klinik. So viele strahlende und staunende Kinderaugen und so viele spannende Fragen, das macht schon Spaß“, so die Kinderärztin, die zusammen mit einem Team von engagierten Kolleginnen und Kollegen aus den Kliniken für Kinder- und Jugendmedizin sowie Frauenheilkunde und Geburtshilfe den Maus-Tag in Borna auf die Beine gestellt hat.

pm, Sana Kliniken Leipziger Land

Vernissage am Klinikum

„Sei du selbst, die anderen gibt es schon“: Inspirierende Lebensweisheiten und eine Bilderausstellung verschönern künftig den Umkleidebereich für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sana Kliniken Leipziger Land. Die Vernissage, zu der die Klinik am 21. September geladen hatte, ist der schöne Schlusspunkt eines gemeinsamen Kunstprojektes mit dem Gymnasium „Am Breiten Teich“ in Borna. Unter der Überschrift „Schöne Orte aus Borna und dem Landkreis“ gestalteten die Schülerinnen und Schüler des künstlerischen Profils des vergangenen Schuljahres verschiedene Stadtansichten auf Leinwand mit Acryl. Angeleitet wurden Sie dabei von den Lehrerinnen Frau Kirsten und Frau Heinze.

Nun präsentierten sie ihre Arbeiten gemeinsam mit ihren verantwortlichen Lehrern in den Räumlichkeiten des Krankenhauses. Katrin Heinze bedankte sich ausführlich bei ihren Schülern. „Mit viel Fleiß haben die Schüler nicht nur in der Schule, sondern auch zu Hause an der Fertigstellung der Arbeiten gearbeitet“, sagt sie rückblickend. Auch der Klinikgeschäftsführer der Sana Kliniken Leipziger Land zeigt sich beeindruckt von so viel Engagement: „Was hier entstanden ist, ist für uns eine schöne Überraschung. Unser dickes Dankeschön geht an alle Beteiligten,

die Farbe und Leben in unseren Mitarbeiterbereich gebracht haben“, so Dr. Roland Bantle.

Das Projekt ist nicht die erste Zusammenarbeit dieser Art von Klinikum und Gymnasium. Neben dem Umkleidebereich verschönern Schülerarbeiten bereits die Wände der Palliativstation, des Beckenbodenzentrums und der Klinik für Neurologie. Der anwesende Chefarzt Dr. Alexander Reinshagen betont: „Wir freuen uns sehr über die künstlerischen Arbeiten der Schüler. Die Menschen, die zu uns kommen, haben einen Bezug zur Region. Das wollen wir als Klinik unterstützen.“ Das nächste Projekt ist bereits in Planung: Die Parkbänke auf dem Klinikgelände sollen kreativ gestaltet werden, und Patient:innen wie Besucher:innen künftig nicht nur zum Verweilen, sondern auch zum Gedankenschweifen einladen.

pm, Sana Kliniken Leipziger Land



**Bestattungshaus
Päschel**

Wir sind für Sie da. Jederzeit.

Werte erhalten und Ressourcen schonen.

*In unserem originalen Bestattungsfahrzeug
Barkas B 1000 aus dem Jahr 1987 können Sie Ihre
letzte Reise ganz verantwortungsvoll antreten.*



Bahnhofstr. 20 · 04539 Groitzsch · Tel.: 034296 49277

Otto-Fischer-Str. 1 · 04564 Böhlen · Tel.: 034206 776971

www.bestattung-leipzig.de

Wilde Riesen-Rallye

Das Altenburger Land spielerisch entdecken



Pünktlich zu den Herbstferien gibt der Tourismusverband Altenburger Land e.V. mit der Familien-Erlebniskarte ein Angebot für Familien mit (Grundschul-)Kindern heraus. Mit der beworbenen Wilde Riesen-Rallye kann das Altenburger Land auf spielerische Art und Weise erkundet werden. Stationen sind u.a. das Museum Burg Posterstein, die Flugwelt Altenburg-Nobitz oder die KartenMACHERwerkstatt im Residenzschloss.

Vor Ort kann, unabhängig von den Öffnungszeiten der Attraktion, ein Rätsel gelöst und dabei auch etwas gewonnen werden. Angesprochen werden neben Touristen aus dem mitteldeutschen Raum auch Familien aus dem Altenburger Land, ihre Heimat kennen zu lernen. Die Familien-Erlebniskarte mit einer Auflage von 20.000 Stück ist in der Tourismusinformation Altenburger Land, am Markt 10 in Altenburg erhältlich.

Verteilt werden die Karten auch bei den beteiligten Erlebnisanbietern sowie touristischen Einrichtungen im Landkreis und über Auslagestellen im Raum Chemnitz, Zwickau, Leipzig, Dresden, Erfurt sowie Jena.

pm, Tourismusverband Altenburger Land e.V.



KulturGUIDE

Oktober / November

Ausstellung

Museum Borna

28.09.2022 – 26.02.2023

150 Jahre Eisenbahnlinie Chemnitz – Borna

Am 8. April 1872 wurde die Eisenbahnlinie Chemnitz – Borna mit dem Anschluss an die Zweigbahn Borna – Bahnhof Kieritzsch eröffnet. Aus Anlass des 150-jährigen Bestehens präsentieren das Museum eine Sonderausstellung zur Geschichte der heutigen Bahnlinie Neukieritzsch – Chemnitz Hbf.

Öffnungszeiten Museum Borna

Di. – Do. 10.00 – 17.00 Uhr

Fr. 10.00 – 13.00 Uhr

Sa./So. 14.00 – 17.00 Uhr

- 30.10. | 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Piehler
- 06.11. | 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Sup. Dr. Kinder
- 13.11. | 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Dr. Junghans
Tel.: 03433 802185
www.kirche-bornaer-land.de

Kath. Gemeinde St. Joseph Borna

• Do. 18.00 Uhr, Stille Anbetung

• Do. 19.00 Uhr, Heilige Messe

• Fr. 09.00 Uhr, Heilige Messe

• So. 10.30 Uhr, Heilige Messe

Tel.: 03433 208350

www.kath-kirche-borna.de

Kinder/Jugend

Freizeitzentrum Borna

dienstags | 9.00 – 10.30 Uhr

Krabbelgruppe (0-3 Jahre)

dienstags | 17.00 Uhr

Bauchtanz mit Luise

donnerstags | 16.00 Uhr

Kreativwerkstatt

• 20.10. | Löffelkerlchen

freitags | 15.00 Uhr

Skateworkshop

bei gutem Wetter

19.10.

Ausflug ins Kino nach Altenburg

Kirche

Emmauskirche Borna

mittwochs | 12.00 Uhr

Ökumenisches Mittagsgebet

Katholische Kirche Borna

31.10. | 18.00 Uhr

Ökumenisches Friedensgebet

Ev.-Luth. Emmauskirchengemeinde

Bornaer Land

Stadtkirche St. Marien

• 23.10. | 10.00 Uhr

Abendmahlsgottesdienst

mit Pfr. Dr. Junghans

• 29.10. | 17.00 Uhr

Gospelkonzert mit Gospel Changes (Leipzig) | Leitung und

Klavier: Maik Gosdzinski

Küchen Diekmann

Gut. Beraten. Riechen.

FreezyBoy für Kompost.

www.kueche-leipzig.de



Ligusterring 32 (Bus 106) • 04416 Markkleeberg
Tel.: 0341 99736-0 • info@kueche-diekmann.de



eidner GmbH
HEIZUNG+SANITÄR-
FACHGROßHANDEL
Bäderwelt

Hauptsitz Borna
Blumrodapark 1,
direkt an der B 93
Tel.: 034343 7060

NL Würzen
NL Torgau
NL Eilenburg

FORMAT
WILLKOMMEN IM BAD

Von einem neuen Bad soll man nicht träumen:

Träume leben!

Überzeugen Sie sich selbst in unserer Ausstellung

Bäder sehen • planen • kaufen •

24.10. | 14.00 Uhr
Just Dance Turnier

26.10.
Ausflug zum Lasertag nach Leipzig

27.10. | 14.00 Uhr
Im Topf gehts Rund
Backen für Halloween

28.10. | 17.00 Uhr
Gruselige Halloweenparty



Volkspfad Borna
29.10. | 15.00 Uhr
Halloween in Familie
Kinderschminken, Kürbisschnitzen, Laternen basteln, Gruselrundgänge, Lagerfeuer, Knüppelkuchen, Showtanz, Laternenumzug

Freizeit Borna

Volkspfad Borna
29.10. | 20.00 Uhr
Halloween Gruselparty
Geister- und Gespensterball für alle Gruselreife



Stadtkulturhaus Borna
09.11. | 15.00 Uhr
Tanztee
Für Senioren & Señoritas, bei Kaffee und Kuchen das Tanzbein schwingen und gesellige Stunden miteinander verbringen.

Aus der Region

Feuerwehrverein Trages e.V.
28.10. – 30.10.
30. Trageser Fischerfest

Rittersaal Kitzscher
29.10. | 21.15 Uhr
Die Mega 90er & 2000er Party in Kitzscher
Die Türen öffnen sich im Rittersaal Kitzscher für die größte 90er & 2000er Party der Region.

Haus Auensee Leipzig
02.11. | 21.15 Uhr
30 Jahre Jubiläumsparty!
Die große Firebirds Nacht in Leipzig
Die große Rock'n'Roll-Nacht mit Musikern, Tänzern und heiße Rhythmen im kalten November – mit der GROSSEN FIREBIRDS NACHT werden die fünf Leipziger Musiker am 2. November ihrer Heimatstadt so richtig einheizen.

Heimatmuseum, Geithain
12.11. | 16.00 Uhr
Musik im Museum
Es musizieren, Corinne und Elisabeth Schulze, Sabine Fichtenau, Bernd Richter und Carmen Schmidt.

Coronabedingt können Veranstaltungen ausfallen oder auf einen anderen Termin verschoben werden. Bitte informieren Sie sich auch direkt beim Veranstalter!

Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht. Alle Angaben ohne Gewähr.

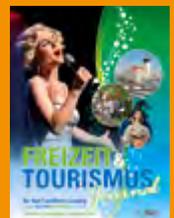
Klangvoller Herbst mit der Sächsischen Bläserphilharmonie



Die Sächsische Bläserphilharmonie hat für den Herbst viele Neuheiten in ihrem Gepäck, wenn sie zu den Kulturstätten der Landkreise Leipzig und Nordsachsen unterwegs ist. Dies beginnt mit den Anrechtskonzerten unter dem Titel „La Valse“ in denen Auszüge aus der brandneuen CD-Einspielung des Orchesters mit Werken des französischen Repertoires zu hören sind. Zum Reformationstag sowie zum Buß- und Betttag wird es in diesem Jahr eine Neuauflage des erfolgreichen Hymnus-Programmes der Sächsischen Bläserphilharmonie geben. Unter der Leitung des Dirigenten und Komponisten Prof. Christian Sprenger wird das deutschlandweit einzigartige Orchester am 31. Oktober 2022 in der Nikolaikirche Geithain sowie am 16. November 2022 im Dom zu Wurzen das Programm „Hymnus Plus“ aufführen. Gegenstand dieses Konzertes werden neue Choralbearbeitungen und Fantasien über Choräle der Reformation mit Spezialarrangements für die besondere sinfonische Bläserbesetzung des Ensembles sein.

► Alle Infos zu den Konzerten und den Kartenverkauf sowie weitere Termine der Sächsischen Bläserphilharmonie finden Sie unter www.sächsische-bläserphilharmonie.de

Diese und weitere Freizeittipps finden Sie im aktuellen FREIZEIT & TOURISMUS Journal. Sie erhalten es u.a. in Tourist- und Stadtinformationen, Stadtverwaltungen, bei touristischen Anbietern, in Pensionen, Hotels in der Region. Die Onlineausgabe finden Sie unter www.druckhaus-borna.de.





Beratung & Verkauf / Montage & Service / Fachfirma für Prüfung & Wartung

Tore – Türen – Antriebe

■ Schwingtore	■ Industrietore	■ Garagentorantriebe
■ Deckensectionaltore	■ Feuer- und	■ Hoftorantriebe
■ Seitensectionaltore	■ Rauchschutztüren	■ Fertigteilgaragen aus Stahl
■ Rolltore	■ Haustüren, Innentüren	■ Carports aus Stahl

Hauptstraße 1 · 04808 Wurzen / Kühren
Tel.: 034261 61047 · Fax: 034261 61328
info@gottschlich-gmbh.de · www.gottschlich-gmbh.de



Wir begrüßen den Herbst mit unserem Kennenlernangebot:

- ▷ 2 bzw. 3 Übernachtungen in der gebuchten Kategorie, Endreinigung inklusive
- ▷ 2x / 3x Frühstück vom Buffet
- ▷ 2x / 3x Abendessen inkl. Hausgetränke im Rahmen unserer Halbpension
- ▷ kostenfreier Zugang zu unseren Abenteuerspielplatz

ab 210,00 €

Auch als Gutscheine erhältlich!

LAGOVIDA - Das Ferienresort am Störnthaler See
Hafenstraße 1 ~ 04463 Großpösna ~ Tel.: 03 42 06 - 77 50
E-Mail: info@lagovida.de ~ www.lagovida.de




Losgelöst – Schmerzen wirksam behandeln

Bauch-, Rücken-, Kopf-, Hals-, Ohren-, Zahnschmerzen, kaum eine Stelle im Körper ist vor Schmerzen gefeit und doch träumen viele von einem schmerzfreien Leben. Was möchte uns der Körper mit einem Schmerzsignal mitteilen und ist der Impuls immer gerechtfertigt?

Egal wo man hinhört und mit wem man für einen kurzen Plausch ins Gespräch kommt, irgendwann landet man beim Thema Schmerz. Schon kleine Kinder beklagen sich berechtigter Weise über Schmerzen die oftmals von Schürf- und Schnittwunden kommen und begeben sich dann nur zu gern in die tröstenden Arme ihrer Eltern. Sobald Gewebe gequetscht, gerieben, geschädigt wird oder droht, geschädigt zu werden, meldet sich der Körper mit einem Schmerzsignal. Immer mehr Kinder und Jugendliche beklagen sich auch über Kopfschmerzen, am häufigsten sind dies Spannungskopfschmerzen aber auch Rückenschmerzen, die Aufgrund von Haltungsfehlern, Bewegungsmangel und auch psychischem Druck z.B. durch Schulstress entstehen. Das Digitale Zeitalter fordert seinen Tribut und hinterlässt Spuren. Stundenlanges Zocken am Rechner, Tik Tok Videos auf dem Handy schauen und mit Freun-

den chatten sind alles Beschäftigungen, bei denen der Körper keine natürliche Haltung einnehmen kann. Muskeln die dauerhaft nicht genutzt werden erschlaffen und die Stabilität im Körper büßt ein. Bei exzessiven Ausflügen in die digitale Welt, kommt bei vielen Kindern und Jugendlichen auch noch der Schlafmangel hinzu.

Um hier durch Haltungsschäden entstandenen Schmerzen entgegenzuwirken gibt es nur eins und zwar sein Verhalten zu ändern. Ob es nun das Aneignen eines verantwortlichen Nutzungsverhaltens in Sachen Digitale Medien oder das Einbauen regelmäßiger Arbeitspausen ist, gerade wenn man viel am Schreibtisch arbeitet und erst recht, wenn man viel Druck im Job hat, der auf die Psyche geht. Mit Weitblick ist es sinnvoll, sich hier einen achtsamen Umgang anzueignen. Kurzfristig und im Akutfall helfen natürlich Schmerzmittel zum Einnehmen, Wärmepflaster zum Schmerzlösen des betroffenen Areals durch Wärmeinwirkung, auch entzündungshemmende schmerzlindernde Salben sowie kühlende Roller mit entspannenden ätherischen Ölen können hier hilfreich sein.

Wann spricht man von chronischen Schmerzen?

Bei dauerhaften Schmerzen die länger als 3 Monate bestehen, sprechen Mediziner von chronischen Schmerzen. Die gilt es nach Möglichkeit zu vermeiden, denn die Diagnose wird hier zunehmend komplexer, da sich der Körper immer versuchen wird zu schützen um Schmerzen und Abnutzung zu vermeiden. Durch das einnehmen einer Schonhaltung und der Einschränkung seiner Bewegungsabläufe läuft man Gefahr sich weitere Probleme aufzuladen. Am Ende braucht es dann ein ganzes Team an Experten um aus diesem Irrgarten der Schmerzen wieder raus zu kommen. Ganz gut ist man in diesem Fall in einem Schmerzzentrum aufgehoben. Hier arbeiten unterschiedliche Experten aus den verschiedenen Fachbereichen Hand in Hand, um einer Jahre langen Schmerz-Odysee hoffentlich ein Ende zu bereiten. Aber soweit muss es ja erst gar nicht kommen.

medicalpress

Apothekenratgeber



APOTHEKE
AM KRANKENHAUS

Liebe Leserinnen
und Leser,

der Herbst hat Einzug gehalten und seine nasskalten Tage bestimmen nun das Wettergeschehen und auch unsere Gesundheit. Die wechselnden Temperaturen machen uns anfällig für Erkältungen.

Eine Erkältung, auch grippaler Infekt genannt, ist eine virale Infektion der Atemwege. Die typischen Symptome einer Erkältung kennen wir alle: Halsschmerzen, eine laufende Nase, Husten, Kopf- und Gliederschmerzen und in machen Fällen auch leichtes Fieber.

Am besten schützen Sie sich vor einer Erkältung, indem Sie ihr Immunsystem stärken. Dabei können schon ganz einfache Hausmittel helfen wie zum Beispiel:

- Eine gesunde Ernährung - dabei sind vor allem saisonale Obst- und Gemüsesorten wichtig. Je bunter desto besser!
- Vitamine und Mineralstoffe, wie Vitamin C, Vitamin D, Zink und Selen unterstützen das Immunsystem positiv. Diese kann man über eine ausgewogene Ernährung, aber auch über Nahrungsergänzungsmittel dem Körper zuführen.
- Viel trinken, denn trockene Schleimhäute sind anfälliger für Viren und Bakterien. Auch die Heizungsluft trocknet im Winter unsere Schleimhäute zusätzlich aus, weshalb man mindestens dreimal am Tag stoßlüften sollte.
- Regelmäßige Bewegung und die Vermeidung von Stress wirken sich ebenfalls positiv auf unser Immunsystem aus.

Sollten Sie weitere Fragen zu diesen oder anderen Gesundheitsthemen haben, freuen wir uns über Ihren Besuch in unserer Apotheke.

Herzlichst,
Ihre Apothekerin aus der
Apotheke am Krankenhaus,
Julia Giselbrecht





VOLKSSOLIDARITÄT

Kreisverband Borna e. V.

- Hauskrankenpflege & Haushaltshilfe
- Hausnotruf & Pflegeberatung
- Betreuungsleistungen für Demenzerkrankte
- Betreutes Wohnen & Begegnungsstätten
- Essen auf Rädern • Vermittlung von Seniorenreisen
- Kindertageseinrichtungen • Ausbildungsbetrieb
- Sozialpädagogische Familienhilfe und Tagesgruppe
- Praxis für Ergotherapie

Geschäftsstelle: Sachsenallee 2b • 04552 Borna • Tel.: 03433 205620
E-Mail: borna@volkssolidaritaet.de • Fax: 03433 205621
Internet: www.volkssolidaritaet-borna.de

Zeit für den Räderwechsel

Winterreifen machen den Unterschied

Die 0-bis-0-Faustregel besagt: Von Oktober bis Ostern mit Winterreifen fahren. Konkret vorgeschrieben sind Winterreifen bei winterlichen Straßenverhältnissen, also bei Glatteis, Schneeglätte oder -matsch. Doch worin genau besteht eigentlich der Unterschied zwischen Winter- und Sommerreifen? Kurz gesagt darin, dass Winterreifen ihre Bestleistung erst bei kalten Temperaturen erbringen (können).

- Winterreifen sind weicher als Sommerreifen. Sie haben einen höheren Anteil an Kautschuk, was ihnen sehr gute thermoelastische Eigenschaften bei niedrigen Temperaturen verleiht, trotz Kälte bleiben sie also elastisch. Je weicher die Reifen, desto besser verzahnen sie sich mit der Fahrbahnoberfläche und desto besser ist der Grip auf der Straße.
- Winterreifen besitzen tiefe und breite Profilirillen und können Matsch oder Schnee darin besser aufnehmen. Wird Schnee in die breiten Profilirillen gedrückt, verstärkt das den Grip und zugleich den Vortrieb des Fahrzeugs auf vereisten und verschneiten Straßen.
- Das Profil der Winterreifen ist zudem durch Lamellen geprägt, um Schlittern auf Schnee zu verhindern und eine bessere Fahrbahn-Haftung zu gewährleisten. Bei Regen leiten die Lamellen das Wasser ab und schützen so vor Aquaplaning.
- Winterreifen mit „Alpine-Symbol“ markieren, dass der Reifen nach geforderten Qualitätsstandards getestet wurde und die Sicherheitsanforderungen für winterliche Bedingungen erfüllt.

Bei Winterreifen wird eine Profiltiefe von mindestens 4 mm empfohlen, besser mehr. Das Team der AUTOMOBILBÖRSE am Wilhelmschacht in Borna gibt Ihnen gerne Sicherheit und prüft, ob das Profil für den kommenden Winter noch ausreicht oder nicht.



- ▶ Vereinbaren Sie jetzt Ihren Termin zum Reifencheck oder Räderwechsel bei:
AUTOMOBILBÖRSE
Am Wilhelmschacht 16, 04552 Borna
Telefon: 03433 8531 35, www.automobilboerse.biz

Als Meisterwerkstatt mit über 25 Jahren Betriebserfahrung sind wir Ihr perfekter Partner für alles rund ums Auto!
red (Quelle: automobilboerse.biz)



Im Studio fürs Schwitzen bezahlen?

Bei uns bekommst Du sogar gutes Geld dafür!

Du willst sportlich aktiv sein? Bewegst Dich gern an der frischen Luft? Dann bewirb Dich bei uns als

Fahrradkurier

zur Festeinstellung (40 Stunden pro Woche) oder auf Teilzeit (20 bis 30 Stunden pro Woche/ keine geringfügige Beschäftigung).
(Voraussetzung: PKW-Führerschein)

Sende Deine schriftliche Bewerbung an:
Druckhaus Borna
z. Hd. Tilo Jacob • Abtsdorfer Straße 36 • 04552 Borna
oder per Mail an: tilo.jacob@druckhaus-borna.de

Tschüss Sommer! Hallo Winter!

JETZT an den

REIFENWECHSEL denken



AUTOMOBILBÖRSE

Am Wilhelmschacht 16 | 04552 Borna | Telefon 03433 / 85 31 35

www.automobilboerse.biz

Alte Hütte, neuer Glanz

Wenn sich die Justiz mit dem Thema Denkmalschutz auseinandersetzen muss

Das Interesse am Denkmalschutz ist in den zurückliegenden Jahrzehnten beständig gewachsen. Deswegen konnte es nicht ausbleiben, dass sich auch die Justiz verstärkt mit dem Thema auseinandersetzen musste. Der Infodienst Recht und Steuern der LBS stellt in seiner Extra-Ausgabe einige Urteile vor, die Fragen des Denkmalschutzes behandeln. Dabei geht es um Heizkosten, langsame Behörden und zeitgenössische Architektur.

Die Urteile im Detail

Denkmalschutzbehörden können ihre Arbeit nur sinnvoll erledigen, wenn ihnen die dafür nötigen Rechte zugestanden werden. Der Bayerische Verwaltungsgerichtshof (Aktenzeichen 1 CS 12.2638) bestätigte in einem Urteil, dass es den Fachleuten unter bestimmten Voraussetzungen erlaubt sein müsse, ein entsprechendes Gebäude außen und innen zu besichtigen und für den Amtsgebrauch Fotos davon zu fertigen. Angesichts des „desolaten äußeren Eindrucks“ des Objekts hatte die Behörde dringend eine Begutachtung begehrt.

Drumherumreden oder das Verschweigen wichtiger Sachverhalte helfen in der Regel nichts, wenn ein Makler ein Gebäude an den Kunden bringen will. Grundlegende Angelegenheiten wie eine bevorstehende Denkmalschutzprüfung des Objekts sollte er besser erwähnen, wenn er im Nachhinein keine Schwierigkeiten bekommen möchte. Dies stellte das Oberlandesgerichts Oldenburg (Aktenzeichen 4 U 24/14) fest. Natürlich kann ein Makler die Prüfung nur dann erwähnen, wenn es ihm auch bekannt geworden ist.



Es bringt dem Eigentümer eines denkmalgeschützten Gebäudes wenig, wenn er auf Zeit spielt. Macht er später geltend, die Denkmaleigenschaft sei entfallen, weil sich die Bausubstanz seiner Immobilie unterdessen stark verschlechtert habe, so hat er damit keinen Erfolg. Das Verwaltungsgericht Neustadt (Aktenzeichen 4 K 1123/14) bestand darauf, dass das Haus nach wie vor schutzwürdig sei. Eine Ortsbesichtigung durch das Gericht habe das ergeben.

Ist ein Objekt bereits in das Verzeichnis der Denkmäler eingetragen, so muss dies bei einem Verkauf zwingend erwähnt werden. Hier hatte ein Testamentsvollstrecker ein Nachlassgrundstück veräußert, ohne darauf einzugehen. Das beanstandete der Bundesgerichtshof (Aktenzeichen V ZR 158/19). Durch das Verschweigen sei ein wichtiger Sachmangel des Objekts nicht zur Sprache gekommen.

Bei einem denkmalgeschützten Gebäude, das für den Eigentümer völlig unrentabel ist, kann ein Grundsteuererlass gewährt werden. Doch diese Unrentabilität muss dem hessischen Verwaltungsgerichtshof zu Folge (Aktenzeichen 5 A 705/12.Z) kausal auf den aus dem öffentlichen Erhaltungsinteresse folgenden Anforderungen des Denkmalschutzes beruhen. *Quelle: LBS*



FAIRSTER PREIS
HUK-COBURG

8 weitere Anbieter erhielten die Note Sehr Gut
Im Test: 28 Kfz-Versicherer in Deutschland

Ausgabe 11/2022

Super Leistung, kleiner Preis

Kfz-Versicherung jetzt wechseln!



Mit der günstigen Kfz-Versicherung fahren Sie immer gut.

Wir bieten Ihnen diese Vorteile:

- ✓ Niedrige Beiträge
- ✓ Top-Schadenservice
- ✓ Beratung in Ihrer Nähe
- ✓ Mit dem Telematik-Tarif* in der Kfz-Haftpflichtversicherung und Kasko bis zu 30 % sparen

Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**
Wir freuen uns auf Sie.

* Mehr Informationen erhalten Sie von Ihrer/m Berater/in und unter HUK.de/telematikplus

Kundendienstbüro
Tatjana Zobel
Versicherungsfachfrau
Tel. 03433 2458894
Mobil 0172 3215506
tatjana.zobel@HUKvm.de
Reichssteinweg 8
04552 Borna
HUK.de/vm/tatjana.zobel

Mo. – Di.	10.00 – 12.30 Uhr
Mo. – Di.	14.00 – 18.00 Uhr
Do.	10.00 – 12.30 Uhr
Do.	14.00 – 18.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig



ANNETT TEICHMANN
RECHTSANWÄLTIN
Fachanwältin für Miet- & WEG-Recht

Mo-Fr 8.00 bis 12.00 Uhr Mo-Do 13.00 bis 16.00 Uhr

Angerstraße 25 | 04552 Borna | Tel. 03433 881101 | Fax 03433 881118
E-Mail info@ra-teichmann.de | Internet www.ra-teichmann.de

Kanzlei Flechsig
Recht & Steuern

§

■ **Tommy Flechsig**
Rechtsanwalt & Fachanwalt für Steuerrecht

■ **Ramona Hendel**
Steuerberaterin (im Anstellungsverhältnis)

Grimmaer Str. 32 | 04552 Borna | Telefon: 03433 905703
Telefax: 03433 905704 | E-Mail: info@ra-flechsig.de

Das neue FREIZEIT & TOURISMUS Journal ist erschienen

Die ganze Region: kompakt – informativ – aktuell

Anfang Oktober erschien die aktuelle Ausgabe des FREIZEIT & TOURISMUS Journal für den Landkreis Leipzig, welches für unternehmungslustige „Einheimische“ oder entdeckungsfreudige Besucher über Ver-

anstaltungen und Freizeitangebote sowie die Entwicklung unserer Region berichtet. Mit dem KULTURENTDECKER verpassen Sie keine wichtige Veranstaltung. Sie erhalten das Journal in Tourist- und Stadtinformati-

onen, Stadtverwaltungen, bei touristischen Anbietern, in Pensionen, Hotels – an insgesamt 800 Verteilstellen in der Region. Die Unter www.druckhaus-borna.de finden Sie die Onlineausgabe.

Die Elektrotechnische Sammlung am Umspannwerk Markkleeberg...



... ist eine Bildungs- und Begegnungsstätte zur Geschichte der Elektrotechnik des VDE-Bezirksvereins Leipzig/Halle e.V. Sie gibt Einblick in die Geschichte und Entwicklung der Elektrotechnik und umfasst circa 4.000 Exponate. Von Telefonapparaten mit Wählscheibe, Mobiltelefonen aus der Wendezeit, Schalttafeln und Schaltanlagen aus Großbetrieben bis hin zu „echten“ Bügeleisen verschiedenster Größen, alten Rasierapparaten, DDR-Fernsehgeräten und allerhand elektrischen Küchenutensilien blieb hier so manches erhalten. Vieles ist längst in Vergessenheit geraten und es ist gut, dass all dies in der Sammlung einen Platz gefunden hat. Der Verein hat derzeit 18 Mitglieder. Sie sind mittlerweile nicht mehr berufstätig und möchten, da sie alle beruflich mit Elektrotechnik verbunden waren, ihr Wissen an Jüngere weitergeben. ...

(Lesen Sie weiter auf Seite 22 des aktuellen FREIZEIT & TOURISMUS Journal 4/2022)

(Vor-)Weihnachtszeit in Borna und im Kohrener Land



Die meisten Menschen verbinden mit Weihnachten den Tannenbaum, Geschenke, Zeit mit der Familie und gutes Essen. Der Besuch von weihnachtlichen Theater- vorstellungen und Konzerten stimmt auf besinnliche Art auf Weihnachten ein. In unserer Region laden Veranstaltungen im Stadtkulturhaus Borna, im Kulturhaus Böhlen, auf dem Volksplatz Borna und an anderen Orten dazu ein. Aufgezählt seien an dieser Stelle Sinfoniekonzerte des Leipziger Symphonieorchesters am 18. November und 16. Dezember sowie „Weihnachten mit unseren Stars“ am 27. November im Böhlener Kulturhaus. So richtig märchenhaft wird es am 03. Dezember auf dem Volksplatz mit dem „Winterkino“ ...

(Lesen Sie weiter auf Seite 29 des aktuellen FREIZEIT & TOURISMUS Journal 4/2022)

Spannende HeimatGenuss-Pakete & Touren im Landkreis Leipzig



Kreativität und Heimatverbundenheit – diese Stärken wollen engagierte Veranstalter, Primärerzeuger, Gastronomen und Lebensmittelhandwerker im Landkreis Leipzig mit besonderen Angeboten voll ausspielen. Sie laden im Spätsommer ihre Gäste zu HeimatGenuss-Touren an die schönsten Plätze der Region ein und werden dabei vor allem Einheimisches in den Picknickkorb oder Picknickrucksack packen. Diese Aktion gehört zu einem Konzept, das speziell für den Mitteldeutschen Raum vom Verein HeimatGenuss e.V. entwickelt wurde. Bestimmte bislang vor allem die Braunkohle diese Region, sollen künftig touristische Schätze geborgen, mehr Gäste begrüßt und natürlich auch bewirtet werden.

Aus der Idee von nachhaltigem Tourismus ist bereits eine Bewegung gewachsen, die von vielen Akteuren vor Ort unterstützt wird ...

(Lesen Sie weiter auf Seite 36 des aktuellen FREIZEIT & TOURISMUS Journal 4/2022)



**DU MÖCHTEST
DAS BESTE
AUS DIR MACHEN?**

**DANN SIND WIR
SCHON ZWEI!**



**AUSBILDUNG
BEI LOTTER METALL.
SO GEHT ZUKUNFT!**

FOLGT UNS AUF  

In unserem dynamischen Handelsunternehmen warten interessante Ausbildungsberufe an verschiedenen Standorten auf Dich (m/w/d):

- Kaufmann/-frau für Groß- und Außenhandelsmanagement
- Bachelor of Arts (B.A.) BWL/Handel
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Berufskraftfahrer

Schau Dich gleich mal um - auf azubi.lottermetall.de

**LOTTER
METALL**

Lotter Metall GmbH + Co. KG | Handelsunternehmen | Zedtlitzer Dreieck 1 | 04552 Borna
Ansprechpartnerin für die Ausbildung: Frau Madeleine Liebetrau
Telefon 03433 250 - 0 | E-Mail m.liebetrau@lottermetall.de | Internet www.lottermetall.de